Anl	age	1

Datum: 12.09.2017 Telefon: 089.233-20313 Telefax: 089.233-20358 Kommunalreferat Immobilienmanagement Verwaltungs- und Betriebsgebäude Strategisches Büroraummanagement

Künftige Betriebsform der Kloske der Branddirektion; Künftige Rechts- und Organisationsform; Umsatzsteuerforderung des Finanzamtes; Personelle und technische Ausstattung

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09445

Beschluss des Kreisverwaltungsausschusses vom 17.10.2017 (VB)

An das Krelsverwaltungsreferat

Mit E-Mail vom 08.09.2017 haben Sie uns die o.g. Beschlussvorlage zur Stellunghahme zugeleitet.

Gemäß § 59 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Stadtrates muss ein Sachreferat bei Sachanträgen zu Stellenausweltungen zwingend das Kommunalreferat einbinden und in Abstimmung mit dem zuständigen Sachgebiet des Kommunalreferats darstellen, ob bzw. In welchem Umfang die Unterbringung des zusätzlichen Personals im Rahmen der verfügbaren Büroflächen des Sachreferates erfolgen kann bzw. ob und ggf. In welchem Umfang zusätzlicher Büroraum benötigt wird.

In der Beschlussvorlage wird unter Ziffer 3,2 der Bedarf an einer zusätzlichen Planstelle (1 VZÄ) für den Bereich Zentrale Dienstielstungen – Finanzmanagement (ZD 21) zum 01.01.2018 (befristet bis Ende 2020) sowie den Bedarf an einer welteren Stelle (1 VZÄ) die durch Aufstöckung der Stundenzahl einer bereits vorhandenen Planstelle in diesem Bereich von derzeit 37 auf 39 Stunden Wochenarbeitszeit kompensiert werden kann.

Mit der Formulierung besteht seltens des Kommunalreferats grundsätzlich Einverständnis. Wir bitten Sie jedoch in der Beschlüssvorlage noch auszuführen, dass die genannten Personalbedarfe in den Bestandsflächen untergebracht werden köhnen und an welchem Standort die von den Stellenzuschaltungen betroffenen Organisationseinheiten derzeit situlert sind.

Bitte achten Sie auch bei zukünftigen Beschlüssvorlagen (Personal- bzw. Prognosebeschlüssen) darauf, folgende Punkte in einer eigenen Ziffer darzustellen und vorab mit dem Kommunalreferat abzustimmen:

- · Höhe der beantragten Stellenzuschaltungen
- Anzahl der Stellenzuschaltungen die Flächenbedarfe auslösen
- · Welche Organisationseinheiten sind von den Stellenzuschaltungen betroffen?
- An welchem Standort sind die Organisationseinheiten derzeit situlert?
- Zu welchem Zeitpunkt werden die neuen Stellen eingerichtet bzw. ist eine Besetzung geplant?
- · Handelt es sich um befristete Stellen? Wenn ja, bitte Angabe der Dauer
- Darstellung und Umsetzung des Nachverdichtungspotentials in den Bestandsgebäuden

Der Klosk wird künftig von einem noch einzurichtenden BgA der Branddirektion betrieben, der organisatorisch bei der Abteilung "Zentrale Dienste" der Branddirektion (örtlich untergebracht in der Hauptteuerwache) angesiedelt wird. Eine Vermietung der Kloske an diesen künftigen BgA ist deshalb nicht erforderlich, sodass keine Vermiettätigkeit für das Kommunalreferat anställt.

Kommunalreferent